

Alles begann mit Timmy

Von smilla&affi / 30.03.2020

Eigentlich begann alles mit Tiger Timmy, Antheas liebstem Kuscheltier. Sie hatten ihn auf dem Bahnhof verloren. Aber Timmy wurde gefunden, trat seine erste Reise an und wurde sogleich von der Abenteuerlust gepackt. Auf seinem Weg zurück nach Hause sah er sich mal eben gemütlich halb Europa an, befreundete sich mit Nessi in Schottland und verfolgte die Fußball-WM in Moskau. Wie er mich und Affi traf, und wie wir alle nach Deutschland kamen, erzähle ich Euch auch in dieser Geschichte. Lest mal los!

1. Timmy ist weg!

Tiger Timmy war Antheas liebstes Kuscheltier. Sie hatte ihn gerade erst bekommen. Er hat riesige glitzernde Glubschaugen und glänzendes, goldbraunes Fell, und Anthea war mächtig stolz auf ihn. Deshalb steckte sie ihn außen an ihrem Rucksack fest. Alle sollten ihn sehen! Unsere Lieblingsmenschen waren damals mit ihren Eltern auf dem Weg nach Bielefeld. Plötzlich wurde es hektisch auf dem Bahnsteig, und Timmy fiel aus der Rucksacktasche. Keiner hatte es bemerkt. Erst im Zug fiel auf, das Timmy weg war. Anthea war sehr traurig. Als sie zurück waren, fragten sie im Bahnhof nach Timmy, aber da war dieser schon über alle Berge. Es war nämlich so, dass ein Junge ihn gefunden und mit zu sich nach Hause genommen hatte. Von dort schickte Timmy den ersten Brief an seine kleine Anthea.

2. In Brüssel

Mein allerliebster Lieblingsmensch, weißt Du noch, als wir zusammen losfahren wollten nach Bielefeld? Leider bin ich auf dem Bahnhof aus Deinem Rucksack gefallen. Das war doof. Ich hab Dir noch hinterhergeschaut, aber dann seid Ihr schon in den Zug gestiegen. Und ich lag noch auf dem Bahnsteig.

Ein Junge hat mich aufgehoben und mitgenommen. Er und seine Mama sind in einem Thalys nach Brüssel gefahren. Das ist ein Zug, der ist megaschnell! In nur 2 Stunden waren wir da, das ist ungefähr 2x so lange wie Deine Sportstunde dauert.

Hier ist es sehr schön. Es gibt viele alte Häuser und ein echtes Königsschloß. Auf dem großen Platz in Brüssel sind alle Häuser 500 Jahre alt. Aber es gibt auch ein ganz modernes Museum, Atomium heißt das. Das würde Dir auch gefallen! In den langen Stäben sind Rolltreppen drin. Ich bin damit ungefähr 20x hoch und runter gefahren. In den Kugeln kann man was über die Natur lernen.



In Brüssel ist auch die Regierung von Europa. Die sitzen da in so modernen Glashäusern und regieren.



Der Junge ist mit mir Pommes essen gegangen. Ich mag die ja nicht, aber der Junge meinte, es wären die besten von der ganzen Welt. Die gute Nachricht ist, dass es hier auch viel frischen Fisch und Muscheln gibt. Das schmeckt mir besser.

Meine liebe Freundin,
Du fehlst mir sehr! Aber ich muss unbedingt rauskriegen, wohin dieser Thalys-Zug noch alles fährt. Vielleicht nach Paris?

Ganz liebe Grüße und drei Küsschen auf die Wangen (so machen die Belgier das) von Deinem Timmy.

